

# Medieninformation

Pressestelle

**Sperrfrist:**

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
Andreas Loepki

**Durchwahl**

Mobil +49 173 9618481  
Telefon +49 341 966 42627  
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

Leipzig,  
12. Februar 2019

## Kriminalitätsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Diebstahl eines Fahrzeuges**

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Elsterstraße

Zeit: 08.02.2019, gegen 08:30 Uhr bis 11.02.2019, gegen 08:30 Uhr

Unbekannter Täter entwendete den gesichert abgestellten schwarzen VW Multivan (**amtliches Kennzeichen: L ZD 8396**) des 43-jährigen Halters in einem Wert von ca. 23.000 Euro. Die Sonderkommission „Kfz“ des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen aufgenommen. (Vo)

#### **Einbruch in ein Tabakgeschäft**

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Riebeckstraße

Zeit: 09.02.2019, gegen 18:10 Uhr bis 11.02.2019, gegen 09:15 Uhr

Unbekannter Täter drang gewaltsam in ein Tabakgeschäft ein, indem er ein Fenster aufhob und anschließend die Geschäftsräume betrat. Aus einer Geldkassette entwendete er Bargeld in einem unteren dreistelligen Bereich. Ob noch weitere Dinge entwendet wurden, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen. Die genaue Höhe des Stehl- und Sachschadens steht noch aus. (Vo)



#### **Fahrräder entwendet**

Ort: Leipzig (Lindenau), Demmeringstraße

Zeit: 08.02.2019, gegen 14:00 Uhr bis 11.02.2019, gegen 08:30 Uhr

Unbekannte Täter drangen in ein Mehrfamilienhaus ein und anschließend in den Lagerraum eines Ladengeschäftes/Fahrradwerkstatt und entwendeten mehrere Fahrräder. Die ersten Ermittlungen ergaben, dass unbekannte Täter in die Tiefgarage des Mehrfamilienhauses gelangten. Zum Tatzeitpunkt war das elektrische Rolltor an der Tiefgarage defekt. Wieviel Fahrräder genau entwendet wurden und welche Modelle, konnte der 64-jährige Besitzer noch nicht mitteilen. Die Höhe des Stehlschadens ist gegenwärtig daher noch unbekannt. (Vo)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0  
Telefax 0341 966-42286  
www.polizei.sachsen.de

**Verkehrsanzahlung:**  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11  
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x  
Dimitroffstraße 1

## **Chaotische Schmierfinken unterwegs**

Ort: Leipzig (Gohlis), Menckestraße

Zeit: 09.02.2019, gegen 19:00 Uhr bis 10.02.2019, gegen 08:30 Uhr

An mehreren Fassaden und Grundstücksbegrenzungen wurde durch unbekannte Täter Graffiti angebracht. Dabei wurden linkspolitisch motivierte Symbole und Schriftzüge verwendet. Die Anbringung erfolgte mit schwarzer und lila Farbe in der Menckestraße, Platnerstraße, Lützowstraße, Friedensstraße und Eisenacher Straße sowie am Haltestellenhäuschen und Ticketautomat in der Stallbaumstraße. Nach den ersten Ermittlungen gehen die Beamten von ca. 20 Objekten und Gebäudeteilen aus, die sinnlos „verziert“ wurden. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935 - 0 zu melden. (Vo)**

## **Täter lösten Alarm aus**

Ort: Leipzig (Schönefeld-Ost), Föpplstraße

Zeit: 10.02.2019, gegen 18:00 Uhr bis 11.02.2019, gegen 03:15 Uhr

In der Nacht zum Montag lösten unbekannte Täter bei einem Einbruch in ein Firmengelände Alarm aus. Der oder die Täter öffneten erst gewaltsam das Rolltor zur Werkhalle und durchsuchten dann die Räume. Dabei entwendeten sie einen Laptop sowie verschiedene Schlüssel. Bei dem Versuch, eine weitere Firma im Stockwerk darüber aufzubrechen, lösten die Täter Alarm aus. Der Eigentümer begab sich gleich vor Ort und konnte noch ein Fahrzeug wegfahren sehen. Wie sich später herausstellte, hatte dieses allerdings nichts mit dem Einbruch zu tun. Die genaue Schadenshöhe kann noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei ermittelt.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei der Kripo, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (Bal)**

## **Containerbrand**

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Miltitzer Allee

Zeit: 11.02.2019, gegen 20:00 Uhr

Unbekannte Täter setzten am Abend zwei Müllcontainer in Brand. Diese wurden vollständig zerstört. Da die Container nah an einer Hauswand standen, wurde ein an der Wand angebrachter Verteilerschrank ebenfalls zerstört. Die Fassade wurde leicht beschädigt. Die genaue Schadenshöhe kann noch nicht beziffert werden. (Bal)

## **Dreister Diebstahl**

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Maximilianallee

Zeit: 11.02.2019, gegen 16:15 Uhr

Der 54-jährige Georgier betrat den Einkaufsmarkt und steckte sich im Tabakshop scheinbar unbemerkt insgesamt acht Stangen Zigaretten in den Rucksack. Zur Tarnung zahlte er an der Kasse mehrere Wasserflaschen und wollte den Markt verlassen. Eine Mitarbeiterin hatte den Diebstahl bemerkt und hielt den Täter fest. Er wurde anschließend der Polizei übergeben. Der Stehlschaden liegt im mittleren dreistelligen Bereich. (Bal)

### **Einbrecher im Kinderland**

Ort: Leipzig (Südvorstadt), August-Bebel-Straße  
Zeit: 10.02.2019, gegen 20:30 Uhr bis 11.02.2019, gegen 07:00 Uhr

Einem Unbekannten gelang es, in ein Gebäude, in welchem sich u. a. ein Indoor-Spielplatz sowie ein Labor befinden, einzudringen. Er brach zunächst eine Tür zum Kinderland auf, durchwühlte den Kassenbereich. Im Foyer öffnete er gewaltsam einen Automaten und stahl daraus das Bargeld in Höhe einer niedrigen dreistelligen Summe. Wenig später wurde den Beamten am Tatort bekannt, dass noch versucht worden war, in das im ersten Obergeschoss befindliche Labor zu gelangen. Der Einbrecher scheiterte jedoch an der Tür, an welcher er gehebelt hatte. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ca. 1.000 Euro beziffert. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

### **Buntmetalldieb unterwegs**

Ort: Leipzig (Grünau-Siedlung), Berkaer Weg  
Zeit: 08.02.2019, gegen 15:00 Uhr bis 11.02.2019, gegen 07:30 Uhr

Übers Wochenende drang der Täter in eine Werkstatt ein, indem er die Eingangstür gewaltsam öffnete. Anschließend durchsuchte er alles. Abgesehen hatte er es auf Kupferkabel, das er aus einem Regal stahl. So wechselten 200 m Kabel im Wert einer niedrigen vierstelligen Summe den Besitzer. Dies musste am Montagmorgen der Objektverantwortliche feststellen. Er informierte sofort die Polizei über den Einbruch. Für den Abtransport des 500 kg schweren Kupferkabels dürfte der Einbrecher ein Fahrzeug genutzt haben. Der entstandene Sachschaden beträgt etwa 200 Euro. **Zu dieser Straftat sucht die Polizei Zeugen. Wer hat während der Tatzeit Wahrnehmungen gemacht, wer kann Hinweise zum Täter und/oder Tatfahrzeug geben? Zeugen wenden sich bitte an die Kripo Leipzig, Dimitroffstr. 1, Telefon (0341) 96 64 66 66.** (Hö)

### **Handtasche weg**

Ort: Leipzig (Connewitz), Selnecker Straße  
Zeit: 11.02.2019, gegen 19:45 Uhr

Gestern Abend stieg eine 72-jährige Frau am Connewitzer Kreuz aus einer Straßenbahn. Von dort ging sie in Richtung Selnecker Straße. Ihre Handtasche trug sie mit dem Trageriemen über der linken Schulter und jeweils einen Beutel in den Händen. Plötzlich bemerkte sie in Höhe Grundstück Nr. 4 einen Mann, der von der gegenüberliegenden Straßenseite auf sie zu rannte. Sofort riss er an der Handtasche seines Opfers. Dabei fielen der Geschädigten die Beutel aus den Händen, der Räuber schnappte sich einen, konnte die Handtasche an sich reißen und damit sogleich in Richtung Simildenstraße verschwinden. Die Frau wurde nicht verletzt. Sie schrie laut um Hilfe. Diese Rufe hörte eine Anwohnerin, schaute aus dem Fenster. Dabei fiel ihr ein junger Mann auf, der zur

Simildenstraße rannte und einen weißen Beutel fallen ließ. Die Hilferufe vernahmten auch zwei Männer, die sofort dem Täter folgten, ihn jedoch nicht einholen konnten. Währenddessen lief das Opfer zu seinem Beutel, hob diesen auf und ging zu einem Geschäft. Dort bat sie den Verkäufer um Hilfe. Sofort schwang sich jener auf sein Rad, nahm die Verfolgung auf, allerdings hatte auch er kein Glück. Nun sah die 72-Jährige noch einen Funkstreifenwagen, machte auf sich aufmerksam. Die Beamten suchten mit ihr die Umgebung ab, aber ohne Erfolg. Der Frau entstand ein Schaden in Höhe von etwa 300 Euro. Ihr fehlen mit der Handtasche noch ihr Portmonee mit einer hohen zweistelligen Summe, ihrem Personalausweis sowie anderen Dokumenten; außerdem noch mehrere Schlüssel sowie ihr Handy. Aufgrund der Aussagen der Geschädigten sowie der Zeugin liegt folgende Personenbeschreibung vor:

- 18 bis 19 Jahre alt, etwa 1,70 m groß, sehr schlank und sportlich
- trug eine dunkle Jogginghose und eine dunkle Jacke mit Kapuze, die er über den Kopf bis weit ins Gesicht gezogen hatte.

Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen und suchen noch weitere Zeugen.

**Wer hat Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zum Täter und/oder dessen Aufenthaltsort geben? Zeugen melden sich bitte bei der Leipziger Kripo, Dimitroffstr. 1, Telefon 0341/96 64 66 66. (Hö)**

### **Mit geklauten Rennrad – Bierkästen entwendet!**

Ort: Leipzig (Gohlis), Menckestraße

Zeit: 11.02.2019, gegen 14:45 Uhr

Am Montagnachmittag kehrte ein Hausbewohner gegen 14:00 Uhr nachhause zurück. Sofort bemerkte er die Hebelspuren an der Hintertür und stellte gleich darauf die offen stehende Brandschutztür sowie seine offene Tür zur Kellerbox fest. Daraufhin verständigte er die Polizei. Wie sich herausstellte, hatte der Einbrecher die Hoftür zum Grundstück aufgehebelt. Gleich darauf betrat er das Mehrfamilienhaus, ging die Kellertreppe hinunter und stand dann vor der verschlossenen Brandschutztür. Er überlegte offenbar nicht lange, öffnete diese gewaltsam und drang dann in drei Kellerboxen ein. In einer hatte er es auf Bier abgesehen, stahl zwei volle Kästen und gleich noch zwei Kästen mit Wasser. Da alles insgesamt ja nicht so leicht ist, fiel ihm praktischerweise noch ein Fahrrad – ein Rennrad im Wert von ca. 2.500 Euro - „in die Hand“, mit welchem er gleich die vollen vier Kästen (im Wert von ca. 45 Euro) – ungesehen - abtransportieren konnte. Der Sachschaden wurde mit etwa 120 Euro angegeben. Was aus den beiden anderen aufgebrochenen Kellern fehlt, ist noch unklar, da die Eigentümer noch nicht erreicht werden konnten. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

### **Mobiltelefone fehlen!**

Ort: Leipzig (Zentrum), Thomasiusstraße

Zeit: 08.02.2019, gegen 17:30 Uhr bis 11.02.2019, gegen 09:00 Uhr

Zwischen Freitag und Montag betrat der Einbrecher auf bisher noch nicht bekannte Art und Weise das Gebäude und drang in ein Büro ein. Dort öffnete er einen Schrank und

stahl daraus vier Mobiltelefone im Gesamtwert einer vierstelligen Summe. Der Geschädigte verständigte die Polizei. Die Ermittlungen durch Kripobeamte laufen. (Hö)

## Landkreis Leipzig

### **Diebstahl von zwei Fahrzeugen**

#### **1. Fall:**

Ort: Wurzen, Grenzstraße

Zeit: 10.02.2019, gegen 18:00 Uhr bis 11.02.2019, gegen 07:45 Uhr

Unbekannter Täter entwendete den auf einem Parkplatz gesichert abgestellten weißen Audi A 4 (**amtliches Kennzeichen: WUR KP 99**) des 67-jährigen Nutzers in einem Wert von ca. 15.000 Euro. Die Sonderkommission „Kfz“ des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen aufgenommen. (Vo)

#### **2. Fall**

Ort: Wurzen, Schützstraße

Zeit: 10.02.2019, gegen 21:45 Uhr bis gegen 21:55 Uhr

Unbekannter Täter entwendete den auf einer Freifläche eines Autohauses gesichert abgestellten silbernen Mercedes GLK 250 ohne amtliche Kennzeichen in einem Wert von ca. 32.000 Euro. Die Sonderkommission „Kfz“ des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen aufgenommen. (Vo)

### **Firmeneinbruch – hoher Stehlschaden**

Ort: Rötha, Güntzelstraße

Zeit: 10.02.2019, gegen 21:45 Uhr bis 11.02.2019, gegen 06:50 Uhr

Unbekannte Täter brachen in der Nacht zum Montag in eine Werkstatt ein. Der oder die Täter öffneten gewaltsam das Rolltor zur ersten Werkstatt und gelangten von dort aus in eine weitere Werkhalle. Von hier aus öffneten sie ebenfalls gewaltsam weitere Türen zu Büroräumen. Sie durchsuchten die betretenen Räume und arbeiteten sich weiter bis zu den Räumlichkeiten eines Taxiunternehmens durch. Hier wurde ein Tresor aus der Wand gerissen. Entwendet wurden diverse Schlüssel, ein niedriger fünfstelliger Bargeldbetrag, Werkstattgeräte, ein Kaffeeautomat sowie zahlreiche Computermonitore. Die Polizei setzte einen Fährtenhund ein, führte umfangreiche Tatortarbeit durch. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1 a in 04552 Borna, Tel. (03433) 2440, zu melden. (Bal)**

## **Schokoladenwaffeln entwendet**

Ort: Borna, Fabrikstraße

Zeit: 08.02.2019, gegen 15:15 Uhr bis 11.02.2019, gegen 07:20 Uhr

Als die Mitarbeiter einer Firma in der Fabrikstraße in Borna am Montagmorgen die Arbeit nach dem Wochenende aufnehmen wollten, stellten sie einen Einbruch fest. An der Rückseite des Gebäudes war ein Fenster eingeworfen. Das Fenster war vergittert, die Stäbe aber nach oben gebogen. In den Aufenthaltsräumen wurde in einen Kaffeeautomaten eingebrochen. Ob die Einbrecher dabei etwas erbeutet hatten, war noch nicht bekannt. Auf jeden Fall hatten sie aus einem Schrank fünf verpackte Schokowaffeln entwendet. (Ber)

## **Landkreis Nordsachsen**

### **Viele Lose und doch kein Glück**

Ort: Delitzsch

Zeit: 09. bis 11.02.2019

In Delitzsch drangen Unbekannte gewaltsam in ein Lottogeschäft ein. Um in das Objekt zu gelangen, brachen sie eine Gittertür auf und schlugen ein Fenster ein. Aus dem Verkaufsraum entwendeten sie mehrere Rubbellose. Ob sie mit der Beute etwas anfangen können, bleibt fraglich. Gewöhnlich werden die Lose erst beim Bezahlvorgang elektronisch gültig gemacht. Auch sonst steht in den Sternen, ob die Einbrecher einen großen Gewinn gemacht haben. Die Polizei ermittelt wegen Einbruchsdiebstahl. (Ber)

## **Verkehrsgeschehen**

### **Stadtgebiet Leipzig**

#### **Kind bringt Radfahrer zum Sturz**

Ort: Leipzig (Zentrum), Straße des 18. Oktober

Zeit: 11.02.2019, gegen 14:45 Uhr

Der 67-jährige Radfahrer befuhr die Straße des 18. Oktober auf dem Fahrradweg. Auf Höhe Tarostraße überquerte eine ältere Dame mit einem Kind die Straße. Das Kind achtete nicht auf den Radfahrer und lief weiter auf dem Radweg. Der Radfahrer wollte einen Zusammenstoß verhindern und versuchte auszuweichen. Dabei verlor er die Kontrolle über sein Fahrrad und prallte gegen einen Baum. Er musste mit einer Kopfverletzung in einer Klinik behandelt werden. Das Fahrrad wurde beschädigt. Da das Kind und die Frau nicht mehr vor Ort waren, als die Polizei eintraf, ist das genaue Alter des Kindes nicht bekannt. Die Frau hat sich die Personalien des Radfahrers geben lassen und wollte sich später entschuldigen. Das ist zwar loblich, aber die Frau sollte sich auch bitte bei der Polizei melden. (Bal)

## **Zeugen gesucht: Taxi gegen Radfahrer**

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Windmühlenstraße/Emilienstraße  
Zeit: 06.12.2018, gegen 22:00 Uhr

Ein 31-jähriger Radfahrer befuhr die Windmühlenstraße auf dem Radweg in Richtung Bayrischer Bahnhof, als ein Taxi aus der Emilienstraße gefahren kam und ihm die Vorfahrt nahm. Der Radfahrer wurde leicht verletzt und das Fahrrad beschädigt. Der Taxifahrer stieg kurz aus und unterhielt sich mit dem Radfahrer. Beide tauschten aber keine Daten aus. Scheinbar stand der Radfahrer unter Schock. Er musste am nächsten Tag ärztlich behandelt werden. Nun wird der Taxifahrer gesucht.

### **Taxi:**

- wahrscheinlich Mercedes Benz
- Farbe beige
- mit 3 - 4 Personen besetzt

### **Fahrer:**

- ca. 45 - 60 Jahre alt
- eher klein
- kurzes graues Haar
- leicht sächsischer Dialekt

**Zeugen, die Hinweise zu dem Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13 in 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2910 zu wenden. Insbesondere werden der Taxifahrer und seine Fahrgäste aufgefordert, sich bei der Polizei zu melden. (Bal)**

## **Hund überfahren**

Ort: Leipzig, Luise-Otto-Peters-Allee  
Zeit: 11.02.2019, gegen 13:00 Uhr

Der Fahrer eines Lkw Mercedes Actros fuhr am Montagmittag auf der Luise-Otto-Peters-Allee in Richtung Norden. Neben der Fahrbahn lief eine Hundeführerin mit ihrem angeleinten Hund. Plötzlich riss sich der Hund los und lief unvermittelt auf die Straße. Der Lkw-Fahrer konnte weder ausweichen noch bremsen und erfasste den Hund mit der Stoßstange. Der Hund geriet unter die Räder und verstarb noch an der Unfallstelle. (Ber)

## **Landkreis Leipzig**

### **Unfallflucht – Zeugenaufruf m. d. B. u. V.**

Ort: Geithain, Robert-Koch-Straße  
Zeit: 05.02.2019, gegen 17:00 Uhr bis 08.02.2019, gegen 06:45 Uhr

Die Nutzerin (26) eines grauen VW Golf hatte das Fahrzeug am Dienstag, den 05.02.2019, gegen 17:00 Uhr, ordnungsgemäß auf der Robert-Koch-Straße abgestellt.

Am Freitagmorgen musste die junge Frau dann feststellen, dass das Fahrzeug beschädigt worden war und rief deshalb die Polizei. Am linken Heck prangte eine Schramme, die hintere Stoßstange und der hintere Kotflügel wiesen Beschädigungen auf, die auf etwa 1.000 Euro geschätzt wurden. Ein unbekannter Fahrzeugführer muss gegen den geparkten Golf gefahren sein und hatte sich anschließend unerlaubt entfernt. Zu diesem Unfall sucht die Polizei Zeugen. **Wer hat während der Unfallzeit Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zum Verursacher/zur Verursacherin und dessen/deren Fahrzeug geben? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1 a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244 - 0.** (Hö)

### **Geblenet und Kontrolle verloren**

Ort: Neukieritzsch, Abzweig Großzössen, K 7930  
Zeit: 11.02.2019, gegen 07:00 Uhr

Der Fahrer (46) eines VW Touran war auf der Lobstädter Straße in Großzössen unterwegs. Kurz nach dem Ortsausgang kam ihm ein Pkw entgegen. Als er durch den Fahrer geblendet wurde, verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam nach links von der Straße ab. Dabei fuhr er ungebremst in den Graben an der Einmündung zur K 7930 und kam nach etwa 40 Metern zum Stehen. Der 46-Jährige blieb unverletzt. An seinem Auto jedoch entstand Totalschaden (ca. 10.000 Euro). Der andere Fahrzeugführer setzte seine Fahrt pflichtwidrig fort. Die Polizei ermittelt wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. **Wer hat Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zum Fahrer/zur Fahrerinnen und/oder zum Fahrzeug geben? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1 a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244 - 0.** (Hö)

### **Landkreis Nordsachsen**

#### **Beim Rückwärtsfahren Fußgängerin erfasst**

Ort: Schkeuditz, Ringstraße  
Zeit: 11.02.2019, gegen 14:00 Uhr

Gestern Nachmittag auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes: Ein Autofahrer (64) wollte seine Parklücke rückwärtsfahrend verlassen. Nachdem er sich überzeugt hatte, dass alles frei ist, parkte er aus und vergewisserte sich immer wieder. Plötzlich schlugen die Parksensoren an und ein Zeuge schlug gegen seinen Wagen. Der 64-Jährige hielt sofort, stieg aus und musste feststellen, dass hinter seinem Nissan Qashqai eine Frau (69) lag. Der Autofahrer hatte die Fußgängerin erfasst. Diese erlitt leichte Verletzungen an einem Bein, die in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden mussten. Ein Zeuge hatte das Rettungswesen gerufen und die Polizei in Kenntnis gesetzt. Der 64-Jährige hat sich nun wegen fahrlässiger Körperverletzung zu verantworten. (Hö)

### **Autobahn**

#### **Tödlicher Verkehrsunfall - Zeugenaufruf!**

Ort: Döbeln (Simeselwitz), A 14  
Zeit: 11.02.1019, gegen 13:55 Uhr



Am Montag, dem 11.02.2019 kam es zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Autobahn 14 in Fahrtrichtung Magdeburg. Zwischen den Anschlussstellen Döbeln Ost und Döbeln Nord fuhr der Fahrer eines tschechischen Sattelzuges auf einen orangefarbenen Schilderwagen einer Verkehrssicherungsfirma auf. In der Folge kam der Sattelzug nach rechts von der Fahrbahn ab, durchdrang das Schutzgeländer einer Brücke und stürzte von dieser in die Tiefe auf die Fahrbahn der Staatsstraße 32. Das Fahrerhaus des Sattelzuges fing Feuer, der Fahrer konnte durch die Einsatzkräfte am Ort nur noch tot geborgen werden. Nach Angaben der Firma handelte es sich um einen 55-jährigen Fahrer. Die Identifizierung ist aber noch nicht abgeschlossen. Das Ergebnis der Obduktion in der Rechtsmedizin steht noch aus. Der Fahrer (27) des Schilderwagens wurde verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Am Unfallort kam ein großes Aufgebot an Rettungskräften/Einsatzkräften aus dem Umland zum Einsatz. Die Bergung des verunfallten Sattelzuges erfolgte mit Spezialtechnik. Die Autobahn 14 in Richtung Magdeburg und die S 32 zwischen den Ortslagen Pomlitz und Simselwitz mussten über mehrere Stunden voll gesperrt werden.

Zur vollständigen Klärung und Aufarbeitung der Unfallursache sucht der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Leipzig Zeugen und Autofahrer, welche konkrete Wahrnehmungen zum Unfallhergang geben können. Desweiteren werden Personen gesucht, welche Aussagen zum Fahrverhalten der Fahrzeugführer treffen können, insbesondere angeben können, auf welchem Fahrstreifen der Sattelzug und der orangefarbene Schilderwagen unmittelbar vor dem Zusammenstoß gesichtet wurden.

**Zeugen richten ihre Hinweise bitte an den Verkehrsunfalldienst oder das Autobahnpolizeirevier der Polizeidirektion Leipzig, Tel. 0341 - 2552851 oder 0341 - 2552910. (Vo)**